



Stadtverwaltung Zittau · Postfach 1458 · 02754 Zittau

Landesdirektion Sachsen
Dienststelle Dresden
Stauffenbergallee 2
01099 Dresden

Zittau, den 12.04.17

Große Kreisstadt Zittau
Der Oberbürgermeister

Planfeststellung für das Bauvorhaben

„B 178 n Verlegung BAB 4 bis Bundesgrenze D/PL und D/CZ

3. BA Teil 3, S 128 (Niederoderwitz) bis B 178 alt (Oberseifersdorf/NU Zittau)“

- 1. Tektur -

Rathaus
Markt 1
02763 Zittau

Tel.: +49 (0) 3583 752 101
Fax: +49 (0) 3583 752 193
Mail: stadt@zittau.de
Web: www.zittau.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Große Kreisstadt Zittau als betroffene Anliegerkommune gibt zum o. g. Feststellungsentwurf folgende Stellungnahme ab:

Die geringfügigen Flächeninanspruchnahmen werden akzeptiert. Es ist jedoch erforderlich, dass vor Beginn der Baumaßnahme Vertragsregelungen mit der Stadt Zittau abgeschlossen werden.

Von Seiten der Forstverwaltung werden folgende 2 Hinweise gegeben:

Der Wirtschaftsweg „Grenzweg“ wird laut Planung geringfügig verlegt, bleibt aber als solcher erhalten. Das ist hinsichtlich der Erreichbarkeit und Bewirtschaftung des Königsholzes aus unserer Sicht wichtig und unabdingbar.

Laut Regelungsverzeichnis Nr. 304 soll im Kreuzungsbereich Wirtschaftsweg Grenzweg und Lärchenallee ein vorhandener Durchlass in gleicher Dimension erneuert werden. Um die Lasten der Holztransporter aufnehmen zu können, muss der Ersatz mit einem Schwerlastrohr vorgenommen werden.

Darüber hinaus möchte sich die Stadt Zittau zur Gesamtbedeutung der Kraftfahrstraße B 178 n als angrenzendes Mittelzentrum äußern. Die in der allgemeinen Erläuterung dargestellte Verkehrsachse zwischen Liberec (CZ) und Cottbus ist für die weitere Entwicklung des Raumes Oberlausitz/Lausitz und ganz Ostsachsens eine bedeutende und wichtige zukunftssträchtige Straßenverbindung und verbindet die beiden genannten Oberzentren in Nordböhmen und der Zentrallausitz. Dabei möchten wir besonders auf die Verbindung zwischen dem Oberzentrum Liberec als Verwaltungs- und Wirtschaftszentrum Nordböhmens und dem Oberzentrum Dresden als Landeshauptstadt Sachsens verweisen. Diese Verkehrsachse sollte unbedingt in die Unterlagen

...



aufgenommen werden. Die Stadt Zittau muss hier auf die besondere Bedeutung der Verbindung Kraftfahrstraße B 178 n zur tschechischen Schnellstraße R 35 und die damit verbundene Bedeutung für die Entwicklung der Wirtschaftsräume Nordböhmens und Ostsachsens hinweisen.

Als Oberbürgermeister der Stadt Zittau möchte ich besonders auf die Städtepartnerschaft beider Städte verweisen. Unser neues Projekt „Agglomeration Liberec – Zittau“ wird diese Partnerschaft über Ländergrenzen hinweg beflügeln und bekräftigen. Mit dem Grundgedanken der Europäischen Union und dem Zusammenwachsen von Regionen setzen wir hier Maßstäbe. Innerhalb dieses Zusammenwachsens spielt die Infrastruktur im Austausch, der Bürger, Gedanken und Güter eine besondere Rolle.

Das Zusammenwachsen eines Siedlungsraumes Liberec - Zittau wird besonders durch die Verknüpfung mit dem Vorrangstraßennetz der Bundesrepublik Deutschland und der Tschechischen Republik unterstützt. Deshalb begrüßt die Stadt Zittau den sich abzeichnenden Lückenschluss der Kraftfahrstraße B 178 n zwischen Oberseifersdorf und Niederoderwitz.

Wir möchten hier auf die besondere Bedeutung einer schnellstmöglichen Realisierung dieses Teilabschnittes für die Stadt Zittau und die unmittelbaren Nachbargemeinden Oberseifersdorf und Niederoderwitz verweisen – das hat nicht nur eine Bedeutung im Sinne der wirtschaftlichen Entwicklung und Mobilität unserer Bevölkerung, sondern führt auch zur Entlastung der Ortslagen der Nachbargemeinden.

Aus diesem Grunde unterstützt die Stadt Zittau die Gesamtfertigstellung dieser für die Region so wichtigen Straße als zukunftsorientierte Lebensader der Region.

Mit freundlichen Grüßen



T. Zenker